

Cottbus startet schwungvoll ins Jahr der Wirtschaft und Familie

Neujahrsempfang in der Stadthalle mit 800 Gästen



Er begann ganz romantisch und teilweise sogar utopisch-außerirdisch, dieser Cottbuser Neujahrsempfang 2010. Die kleinen Sänger, Tänzer, Akrobaten und Darsteller der heimischen Ensembles zeigten auf der weiten Stadthallenbühne Auszüge aus zauberhaften Programmen. 800 Händepaare applaudierten



OB Frank Szymanski (r.), Festredner nach Ministerin Martina Münch, nahm den heiteren Optimismus nicht auf; ungewohnt ernst und verhalten referierte er ansehnliche Erfolge. Stadtverordnetenvorsteher Reinhard Drogla (l.) riss als Laudator für Geehrte die Regie an sich und rettete ein Stück Hei-



terkeit, die entspannte Gäste gern aufnahmen: hier von links: Theaterdirektor Gerhard Printschitsch, Burgs Amtsdirektor Ulrich Noack, Reinhard Kröning von der Arbeitsagentur und IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Wolfgang Krüger (v.l.n.r.)



Der OB (l.) bestgelaunt mit Nachbarkollegen: Bürgermeister Klaus-Dieter Hübner, Guben und Landrat Dieter Frieße



Auch international findet Cottbuser Neujahrstimmung freudige Resonanz. Reinhard Schulze (l.) vom gleichnamigen Cottbuser Autohaus hat Andrei Giro an seiner Seite, den Außerordentlichen und Bevollmächtigten Botschafter der Republik Belarus. Man spricht über Freunde und Geschäfte



Ganze Arbeit geleistet, danke! Olaf Schöpe (2.v.r.) vom Waldhotel lobt sein Team nach gutem Bufett zu Recht Fotos: J.Hnr.